

Textbausteine sind vorgefertigte Elemente im Tutoring, die die Aufgaben der Tutor*innen vor allem erleichtern, aber aus Programmsicht auch Qualität und Einheitlichkeit gewährleisten sollen. Doch welche konkreten Textbausteine/ Anwendungsfelder können dies wann leisten? Und warum oder warum gerade nicht? Zeigen Sie uns Ihre Erfahrungen anhand von Beispielen und begründen Sie Ihre Entscheidungen. Lesen Sie kommenden Montag noch einmal die Beiträge und stellen Sie Fragen oder kommentieren Sie

Mit den Textbausteinen gehe ich mittlerweile sparsam um. Das heißt, dass ich sie nur in bestimmten Situationen und für bestimmte Zwecke verwende.

Um einige Beispiele zu nennen:

- Bei der Begrüßungsmail benutze ich einen Text, den ich bei jedem Tutoring an die TN schicke, das erspart Zeit.
- Zudem benutze ich auch oft Textbausteine, die bei jedem Seminar gebraucht werden. Wenn ich z.B. auf einige Sachen aufmerksam machen möchte, entweder in der Gruppe oder auch im Falle, dass ich eine persönliche Nachricht an einen TN schicken möchte, dann kommen diese Text zum Tragen. Natürlich bedarf es hierbei auch kleine Änderungen.
- Bei den Zwischenmails verwende ich keine Textbausteine, denn ich bin der Meinung, dass hierbei keine vorgefertigten Texte benutzen kann. Bei den Eingangsmails der Woche jedoch kann man einen Teil der Texte, die man vielleicht auch schon einmal verfasst hat, benutzen.